

Lebenshilfe bringt Läufer zusammen

Die Lebenshilfe ist beim Burginsellauf mit mehreren Teams und einem Prominenten am Start. Hintergrund ist ein integrativer Lauftreff.

VON DANIEL KNOKE

DELMENHORST. Wenn am Samstag um 14.30 Uhr die Schülerteams beim Burginsellauf an den Start gehen, dann startet auch der „3-Stunden-Lebenshilfe-Lauf“. Dabei gehen sieben integrative Laufteams der Lebenshilfe und ein Walk-Team auf die Strecke.

Der Startschuss zu diesem Lauf im Lauf erfolgt aus prominenter Hand. Leichtathletik-Olympiasieger Dieter Baumann gibt das Startsignal. Der bekannte Langstreckenläufer, der seine größten Erfolge in den 90er Jahren feierte, wird in den drei Stunden zusammen mit den Läufern der Lebenshilfe auch sein sportliches Können unter Beweis stellen. Baumann startet in einem der sieben Laufteams.

Hintergrund des Engagements der Lebenshilfe ist der integrative Lauftreff „Lebenshilfe – Wir bewegen



Bilden insgesamt sieben Teams: Die Läufer der Lebenshilfe starten beim „3-Stunden-Lebenshilfe-Lauf“. Für sie steht der Spaß beim Laufen im Vordergrund.

FOTOS (2): DANIEL KNOKE

uns!“. Dort sind zurzeit 28 Läufer mit und ohne Behinderung aktiv: 18 Läufer mit Behinderung, 5 Mitarbeiter der Lebenshilfe und 5 Aktive aus Delmenhorst, die über den Treff wieder zum Laufen gefunden haben. „Wir laufen das ganze Jahr

über bei Wind und Wetter“, betont Ludger Norrenbrock von der Lebenshilfe. Kürzlich habe man sich zur 234. Trainingseinheit getroffen.

„Das besondere an diesem Lauftreff ist, dass sich Menschen mit und ohne Behinderung ein Mal in der

Woche treffen, um gemeinsam zu laufen“, erklärt Norrenbrock. Dabei gehe es nicht um Schnelligkeit oder Höchstleistungen. „Der Lauftreff soll auch Berührungsgängste zu Menschen mit Behinderung abbauen“, sagt Norrenbrock.



Gibt den Startschuss: Olympiasieger Dieter Baumann.

FOTO: DPA



Die Walker der Lebenshilfe lassen es gemütlich angehen.